



Im Rathaus verteilte Bürgermeister Thorsten Krüger (links) Preise an erfolgreiche Mitbürger. Foto: stn

# Stadt Langen vergibt Unternehmerpreis

Zahlreiche Sieger werden in einer Feierstunde im Rathaus ausgezeichnet

Langen (stn). In der Stadt Langen gibt es eine Vielzahl an erfolgreichen und interessanten Unternehmen. Um auf dieses Potential aufmerksam zu machen, wird seit vier Jahren der Langener Unternehmerpreis in verschiedenen Kategorien verliehen.

In einer Feierstunde im Rathaus hielten jetzt die jeweiligen Vorjahrespreisträger, aus denen auch die Jury bestand, die Laudatio für ihre Nachfolger. Die Firma „Fisch Feinkost Kathmann“ bekam den Langenberg Unternehmerpreis für ihre langjährige, in mehreren Generationen erfolgreiche Präsenz als „Traditionsunternehmen“. Seit 75 Jahren bürgt der Name Kathmann für beste Qualität, kompetente Beratung und Kundennähe. Für ihr außergewöhnliches unternehmerisches Engagement in Wirtschaft und Gesellschaft wurde die „Vinothek Ahlfeld“ ausgezeichnet. Marianne und Günter Ahlfeld kamen durch die gemeinsame Freude am Wein auf die Idee, sich damit selbstständig zu machen. Der gute Service der „Vinothek Ahlfeld“ wurde immer be-

kannter und trug durch zahlreiche erfolgreich durchgeführte Veranstaltungen zum Imagegewinn der Stadt Langen bei.

Für ihr innovatives Konzept bekam „Wassenaar living home“ den Unternehmerpreis. Seit 1995 wird die Unternehmensgruppe in der dritten Generation geführt und beschäftigt heute 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Zurzeit wird das Angebot des Bau- und Gartenmarktes weiter ausgebaut, man beschäftigt sich auch mit der Zielgruppe „Frauen“.

## Pellets entwickelt

In der Kategorie „Existenzgründer“ bekamen Inge und Georg Habrich den Preis zuerkannt. Die Innovation ihrer Firma „TerraVis Habrich“ besteht darin, dass sie ein Produktionskonzept für regenerative Brennstoffe in Form von Pellets entwickelten.

Mit 56 Mitarbeitern und 18 Auszubildenden an mehreren Standorten ist die Firma „Autohof Stöpelkamp“ ein würdiger Preisträger in der Kategorie „Arbeitsmarktrelevanz“. Es wird dort mit hohem

Aufwand permanent in Ausbildung und Weiterbildung investiert.

Den Langener Umweltpreis erhielt die „Wohnbau KG Polzin“. Tätig als professionelle Hausverwaltung, im Wohnungsbau, im Betreuten Wohnen, als Makler und als Sachverständiger, ist schon seit langem eine nachhaltige Bauweise und vorausschauender Wärmeschutz ein Thema des Unternehmens.

Durch ihre weltweite Tätigkeit machen sie Langen über die Grenzen hinaus bekannt. Deshalb wurden folgende Firmen zu „Botschaftern der Stadt Langen“ ernannt: Astro Motorengesellschaft mbH, CUX-Parts GmbH, PIT GmbH & Co. KG, bautex Adolf Stöver Söhne GmbH & Co. KG und EASTWEST Textilrecycling Kursun GmbH.

Erstmals wurde ein Sonderpreis verliehen. Er steht unter dem Motto „Plattdeutsche Sprache“. Für ihr besonderes Engagement dafür erhielten das Lindenhof Seniorenhaus, Dr. Linneweber & Partner /Troebner sowie Karl-Heinz Carstens, besser bekannt als „Käpt'n Cordts“ diesen Preis zuerkannt.

# Für Wassersportler beginnt die Saison

Höhepunkt der Saison ist das Schipperfest vom 7. bis 9. August

Wremen (ul). Untrügliches Zeichen, dass es bald Sommer wird, ist in jedem Frühjahr der große Autokran am Wremer Tief, der den Sportbooten sozusagen ins Wasser hilft.

Am Wochenende war es wieder einmal so weit. Bei strahlendem Sonnenschein und unter den Augen vieler Sehleute wurden acht der größeren Schiffe der Sportschipper im Wremer Hafen zu Wasser gelassen.

Auf eine gute Saison und rege Schiffstätigkeit warten jetzt die Sportschipper. Zurzeit sind die

Mitglieder des Wremer Wassersportvereins damit beschäftigt, ihre Boote zu Wasser zu lassen und das Gelände rund um die Liegeplätze propper herzurichten. Hafenmeister Jürgen Brandt erläuterte, dass auch schon die beiden Hobby-Krabbenkutter per Kran ins Hafenbecken gesetzt wurden.

## 27 Liegeplätze

Die kleineren Boote sollen in den nächsten Tagen per Trailer über die Slipanlage ihren Liegeplatz im Sportboothafen erreichen. 27 Liegeplätze haben die

Wremer Sportschipper zu bieten, davon sind 20 bereits für die Saison belegt. „Wir halten immer ein paar Plätze für Gastschiffe frei“, betonte Brandt.

Dennoch sei es für Interessenten noch möglich, einen Dauerliegeplatz zu bekommen. Erreichbar ist der Hafenmeister unter ☎ 0172/5325343. Weitere Informationen im Internet unter [www.wremer-sportschipper.de](http://www.wremer-sportschipper.de).

Die Vereinsfahrt führt im Juni nach Fedderwardsiel. Höhepunkt ist das Schipperfest mit Schlauchbootrennen im Hafenbecken vom 7. bis 9. August.



Acht der größeren Boote der Sportschipper in Wremen wurden jetzt zu Wasser gelassen. Foto: ul

**STADT LANGEN**

**HEUTE IN:**

**DEBSTEDT**

**Übungsabend,** Debstedter Seemanns-Chor, Information: ☎ 04743/275252, Alte Schule, An der Alten Mühle, 19.30 bis 21.30

Uhr. **Wassergymnastik,** bietet Die Rückenliga nachmittags und am Abend, Information: ☎ 0471/3081117, DRK-Klinik am Seepark.

**LANGEN**

**Bildungsfahrt,** nach Spieka-Neufeld, Anmeldung: ☎

04743/8880, Kulturkreis Astor Park und Volkshochschule, Abfahrt: 14 Uhr, Senioren-Residenz Astor Park.

**NEUENWALDE**

**Abgabe Grünabfälle,** nur Gehölzschnitt, Boden- und Bau-schuttdeponie, 7 bis 16.30 Uhr.

**SAMTGEMEINDE LAND WURSTEN**

**HEUTE IN:**

**CAPPEL**

**Musikalische Früherziehung** mit F. Kalle, für Kinder ab 3 Jahren, Information erteilt Rudolf Kimmel, ☎ 04741/1578, Musikabteilung TSV, 15.45 bis 17.45 Uhr, Übungsraum Sportplatz.

**DORUM**

**Seniorenachmittag,** „Mit Gesang begrüßen wir den Mai“, Seniorenfeuerwehrkapelle Florian zu Gast, Gemeindehaus, Speckenstraße, 15 Uhr.

**Kunst am Meer,** Hafenterassen, 11 bis 18 Uhr.

**Karate-Training,** Leitung Dipl.-Sportlehrerin Dina Keller, Schulzentrum, Alsumer Straße, 18.30 Uhr.

**Pokalschießen für auswärtige Vereine,** Schützenhalle, 18 bis 21 Uhr.

**WREMEN**

**Seniorenachmittag,** ss wird gegrillt, Turnhallenanbau (Tusculum), 15 Uhr.

**Lauftreff,** TuS Wremen, Kontakt: Arno Zier, ☎ 04705/684, Treffpunkt: 18 Uhr, Volksbank, 18 Uhr.



Die neuen Königspaare aus dem Mulsumer Schützenverein. Foto: nz

# Die Majestäten stehen fest

Königspaare gehen in die Vereinsgeschichte ein

Mulsum (nz). Der Schützenverein Mulsum besteht in diesem Jahr 100 Jahre. So war es für die Aktiven selbstverständlich, zahlreich am Königsschießen teilzunehmen um als mögliche Majestäten zum Jubiläumsschützenfest proklamiert zu werden.

Uwe Julfs und Simona Korff bilden das neue Königspaar, Vizekönigin ist Claudia Büsching, Hermann Korff Vizekönig. Bei der Jugend wurde Tim Albers König, Vizekönigin ist Jasmina Friedrich. Bei den Schülern setzte sich Darja Lenz als Königin durch, Kevin Schuhmann wurde Vizekönig. Zum Schluss der Veranstaltung

bedankte sich Vorsitzender Frank Meinke bei allen teilnehmenden Mitgliedern für ein Königsschießen mit außergewöhnlich guter Beteiligung.

Der Schützenverein freut sich nun auf das bevorstehende Jubiläumsschützenfest zu Pfingsten. Frank Meinke wies auf die Veranstaltung am 16. Mai 2009 hin, bei der, neben Schießwettbewerben auf Wanderpokale, Medaillen- und Festscheibe, auch das Volkskönigspaar und das Kaiserpaar ermittelt werden sollen. Die Jubiläumsschronik ist fertig und kann vor der offiziellen Ausgabe beim Vorstand angefordert werden.



Über 100 Lieder hat der Seniorenkreis Langen in seinem Repertoire. Foto: ca

# Singfreudige Senioren treten auf

Über 100 Lieder im Repertoire der Männer und Frauen aus dem Singkreis

Langen (ca). Auf den ersten Blick: eine Gruppe Senioren mit einem Hang zur Musik. Bei genauerem Hinsehen entpuppt sich eben diese Gruppe als ein Kreis singfreudiger Senioren, die ihre Liebe zum Gesang deutlich zum Ausdruck bringen: Der Seniorenkreis der Stadt Langen.

den Anweisungen von Uta Hierath, Leiterin des Seniorensingkreises. Der Chor wird zwar von Uta Hierath geleitet, trotzdem organisiert sich der Chor intern alleine, vom Archiv über den Kassenschatz, bis hin zu den Noten. Jeder im Chor hat seine Aufgabe.

## Lied zum Geburtstag

Wenn ein Chormitglied Geburtstag hat, darf es sich ein Lied wünschen. In ungezwungener Atmosphäre werden neue Lieder einstudiert, begleitet durch Uta Hierath mit dem Klavier oder mit dem Akkordeon. Interessanterweise können einige der Chormitglieder keine Noten lesen und verlassen sich ausschließlich auf ihr Gehör.

Der Chor besteht seit 13 Jahren. Es gibt Mitglieder, die von Anfang an dabei sind und alle Höhen und

Tiefen miterlebt haben. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen, natürlich würde sich die Überzahl der Frauen über Männer nachwuchs freuen: zurzeit sind nur 5 Männer dabei.

Die ersten Gesangsproben erfolgten im Seniorentreff der Stadt Langen, doch dann wurde der Kreis der singfreudigen Senioren größer und schließlich wählte man aus Platzgründen den Gemeindesaal. Hier hat der Singkreis seit vielen Jahren seine Heimat.

Der Singkreis kann gebucht werden zu Geburtstagen, Taufen, Jubiläen und sonstigen Feiern. Auftritte bei Geburtstagen untereinander und in Altenheimen machen allen Mitgliedern Spaß.

Eine besondere Kooperation besteht mit dem Seniorenwohnheim Astorpark. Dort finden regelmäßige Konzerte statt.

Na denn Prost: Ein Igel macht sich nach dem Winterschlaf auf zum Getränkemarkt. Foto: ul

# Igel fühlt nach Winterschlaf großen Durst

Wremen (ul). Schon in dem Märchen vom Hasen und dem Igel kommt ja zum Ausdruck, dass der stachelige Gesell mehr als schlau sein muss.

In Wremen wurde ein Igel jetzt zur Verblüffung einiger Kunden im Getränkemarkt zwischen den Bierkisten gesichtet.

Nach seinem Winterschlaf hat er wohl Durst verspürt und ist von seinem Reisighaufen schnurstracks zum Einkaufen geeilt.